

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern  
**Herausgeber:** Naturforschende Gesellschaft Bern  
**Band:** - (1855)  
**Heft:** 343-347

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**R. Wolf, über den jährlichen Gang der  
Temperatur in Bern und seiner Um-  
gebung.**

(Vorgetragen den 7. April 1855.)

Die hohe Wichtigkeit, für so viele Orte als nur immer möglich aus langjährigen Beobachtungsreihen den jährlichen Gang der Temperatur abzuleiten, die Anomalien in demselben zu untersuchen und mit den Anomalien anderer Beobachtungsorte zu vergleichen, um dadurch das Locale und das Allgemeinere in denselben von einander zu scheiden, etc., hat sich aus den betreffenden Arbeiten von Mädler <sup>1)</sup>, Eisenlohr <sup>2)</sup>, Dove <sup>3)</sup>, etc. so klar herausgestellt, dass ich die grosse Mühe nicht scheuen durfte, auch für Bern und seine Umgebung eine entsprechende Arbeit zu unternehmen. Hätte es sich darum gehandelt, für jeden Tag des Jahres seine absolute mittlere Temperatur abzuleiten, so würde mich zwar das vorhandene Material gezwungen haben, von einer solchen Arbeit zu abstrahiren, — die Verschiedenheit der Beobachtungsorte und Beobachtungsstunden, die Unkenntniss von der Beschaffenheit der wahrscheinlich zum Theil sehr unvollkommenen Instrumente und der Art ihrer Aussetzung, etc. hätten zu unabsehbaren Reductionen gezwungen, und doch kein sicheres Resultat versprochen. Ganz anders gestaltete sich dagegen die Sache, da es zunächst nur um die Anomalien zu thun war, also um relative Bestimmungen, — zu diesem Zwecke war die Vereinigung

---

<sup>1)</sup> Schumachers astronomisches Jahrbuch für 1843.

<sup>2)</sup> Untersuchungen über das Klima von Karlsruhe. 1832. 40.

<sup>3)</sup> Temperaturtafeln. Berlin 1848. 40.

(Bern. Mitth. Mai 1854.)